



Liebe Ehrenamtliche, liebe UnterstützerInnen,

"Wann sehen wir uns wieder? Wie geht es Euch?" Vor dem Hintergrund dieser Fragen trafen sich Ehrenamtliche von *Weissenburg hilft* am 6. Februar 2018 im Gemeindehaus St. Andreas zum Neujahrstreffen.

Vertreter des Orgateams, der Gruppe Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit, der Alltagsbetreuung, der Fahrradwerkstatt, der Kleiderkammer, der Hausaufgabenhilfe, der Sprachvermittler und des Begegnungsortes Michelsgarten kamen zusammen, um sich wiederzusehen.

Nach einem kurzen Finanzbericht wurde, insbesondere für die Bewohnerinnen des Hauses Noomi in Kattenhochstatt, zu ehrenamtlichen Fahrdiensten aufgerufen. Sprachkurse für Frauen, die in ihrer Rolle als Mütter von Kleinkindern nicht an Integrationskursen teilnehmen können, sind dringend gefragt. Die Alltagsbegleiter wünschen sich regelmäßige Treffen, an denen man sich ungezwungen, bei etwas Gemütlichkeit zusammensetzen kann, um auch mal - bei Bedarf - über Sorgen oder auch schöne Erlebnisse in der Alltagsbegleitung reden zu können.

Dies und anderes kam bei der Versammlung zur Sprache. Seinen musikalischen Ausklang nahm der offizielle Teil der Veranstaltung mit einer Darbietung des Posaunenchores der Evangelisch - Lutherischen Kirchengemeinde St. Andreas. Als Überraschungsgast erfreute zuletzt der inzwischen allen Mitgliedern bekannte Leon Oliver Al Forster aus Aleppo mit bezaubernden und romantischen Klängen am Flügel.

Seien Sie nun herzlich eingeladen, zu lesen, was es seither Neues zu berichten gibt.

Ihre Eva Heuer (Ehrenamtskoordination für *WUG hilft*)

Termine:

Stammtisch:

28.02.2018, 17:30 Uhr

Stammtisch Alltagsbegleitung, Cancun, Luitpoldstraße 3, WUG

28.03.2018, 17:30 Uhr

Stammtisch Alltagsbegleitung, Cancun, Luitpoldstraße 3, WUG

Ausbildung und Beruf:

05.03.2018, 18:00 Uhr

Job-Stammtisch des kda im Begegnungsort Michelsgarten, GU Nürnberger Straße 28, WUG

19.03.2018, 18:00 Uhr

Job-Stammtisch des kda im Begegnungsort Michelsgarten, GU Nürnberger Straße 28, WUG

23.04.2018, 19.00 Uhr

Vortragsveranstaltung "Zahlen, Daten, Fakten zur aktuellen Flüchtlingssituation" mit der Agentur für Arbeit, Wildbadsaal, WUG

25.04.2018

Jobmesse für Flüchtlinge, IHK Nürnberg

Kultur:

07.03.-11.03.2018

Fotoausstellung "Stolen Girls - Die geraubten Mädchen" von Andy Spyra, Zentrum Flucht & Migration der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

16.03.2018

Konzert mit Leon Oliver Al Forster bei Peter Diesler in Mainz

ANKÜNDIGUNGEN:

Wichtige Information für alle Alltagsbegleiter: Änderung bei der Belegung der Sprachkurse

Es hat sich eine wichtige Änderung bei der Belegung der Sprachkurse ergeben: Bisher war es so, dass sich die SchülerInnen an den verschiedenen Schulen angemeldet haben, was zu dem Problem führte, dass manche Schulen ihre Kurse nicht voll bekommen haben.

Seit 1.1.2018 ist die Verteilung der SchülerInnen nun zentral geregelt. Das BAMF hat entschieden, dass Sozialämter und Jobcenter die SchülerInnen anschreiben und ihnen Kurse bzw. Schulen zuweisen.

Die Details sind noch nicht alle geregelt und folgendes Problem hat sich nun herausgestellt:

Diejenigen, die sich bis zum 31.12.2017 bei einer Schule angemeldet und ihre Anmeldeunterlagen dort abgegeben haben, hängen nun in der Luft, weil sie vergeblich auf einen Anruf der entsprechenden Schule warten, wann sie mit dem Kurs anfangen können.

Falls Sie solche Fälle unter Ihren Schützlingen haben, bitte den Rat geben, sich selbständig mit der Schule in Verbindung zu setzen und Kontakt mit dem Jobcenter oder Sozialamt aufzunehmen. Das Problem wurde von den Verantwortlichen erst erkannt, an Lösungen wird gearbeitet.

Neu: Stammtisch für ehrenamtliche Alltagsbetreuer/-innen im CANCUN

Erstmals am Mittwoch, den 28.02.2018, findet ein monatlicher Stammtisch für die Alltagsbegleiter und Ehrenamtlichen von *WUG hilft* statt. Im Vordergrund stehen **gemütliches Miteinander und ungezwungenes Zusammensein**. Vielfach ist es so, dass sich unter Ehrenamtlichen von *Wug hilft* auch freundschaftliche Beziehungen oder gar Freundschaften entwickelt haben - ein höchst positiver Nebeneffekt der gemeinsamen Arbeit im Unterstützernetzwerk. Auf Teamtreffen ist für persönliche Gespräche und Unterhaltungen über Dinge, die von der Tagesordnung abweichen kaum Zeit. Dafür soll der Stammtisch den angemessenen Rahmen bieten: Treffen mit Freunden und beliebiger Austausch über die gemeinsame Arbeit mit geflüchteten Menschen. Seien Sie alle herzlich willkommen!

Termine: Mittwochs, 17:30 - 19:30 Uhr 28.02.18, 28.03.18, 25.04.18, 23.05.18, 20.06.18, 18.07.18, 15.08.18, 12.09.2018, 10.10.2018, 07.11.2018, 05.12.2018 **Ort:** Cancun, Luitpoldstraße 3, Weißenburg

Neu: Job-Stammtisch des kda

JOB. ERFAHRUNG. TEILEN. Stammtisch "working refugees"

Ab 05. März 2018 findet ein Job-Stammtisch im Begegnungsort Michelsgarten statt. Veranstalter ist der kirchliche Dienst in der Arbeitswelt der Evang.-Luth. Kirche Bayern. (Foto: Sabine Behrendt)

Wir reden über unsere Erfahrungen im Job und helfen uns gegenseitig. Ganz nebenbei üben wir Deutsch. Kommen Sie dazu. Jeder ist herzlich willkommen. Kostenfrei - unabhängig - vertraulich. Infos unter Tel.: 0911 - 43100 220



Zielgruppen:

- Azubis und Arbeitnehmende bis 27 Jahre mit und ohne Fluchterfahrung
- Betriebe und Unternehmen
- Wohngruppen und Maßnahmenträger
- Unterstützernetzwerke

Termine: Montags, 18:00 - 19:30 Uhr 05.03.18, 19.03.18, 16.04.18, 14.05.18, 11.06.18, 23.07.18

Ort: Begegnungsort Michelsgarten - Nürnberger Straße 28, Weißenburg (Ausweis zur Zugangskontrolle notwendig)



Regelmäßige Angebote im Michelsgarten:

- Asylsozialberatung des Diakonischen Werkes
- Asylcafé, Dienstag von 16-19 Uhr
- Kinderbeschäftigung, Montag-Donnerstag 17-19 Uhr
- Lernstube mit Computer
- Hausaufgabenhilfe, Dienstag ab 15 Uhr
- Deutschkurs, Donnerstag von 14-16 Uhr, mittleres bis gehobenes Niveau
- Konversations Treffen für Frauen, Anfänger
- Job-Stammtisch des kda, Montag ab 18:00 Uhr (Beginn: 05. März 2018)
- Samstagsmaler des Freundeskreises "Clowns vor Ort"

EINLADUNG ZUM VORTRAG AM 23.4.2018, WILDBADSAAL WEIßENBURG

Thema:

ZDF= Zahlen, Daten, Fakten zur Migration

oder

ZDF= Zweifeln, Deuten, Faken?

Viele unterschiedliche Positionen über Flüchtlinge, Familiennachzug, Abschiebungen haben wir alle in den letzten 30 Monaten vernommen. Die aufgeregten Debatten der ersten Zeit sind inzwischen einem etwas ruhigeren Ton gewichen. Bedeutet dies, dass wir uns nur an die gegenwärtige Situation gewöhnt haben? Wie ist diese zu bewerten? Wird es (scheinbar?) so ruhig bleiben oder baut sich im Untergrund bereits eine gesellschaftliche Kontinentalplattenverschiebung mit der Folge von mehr Migration, sozialer Ungerechtigkeit, Verwahrlosung und politischer Polarisierung auf?

Gibt es vielleicht verdeckte Probleme, über die keiner sprechen will, läuft tatsächlich alles so glatt, wie es momentan im Lande scheint oder gaukeln uns Fake-News-Künstler etwas vor, was gar nicht der Realität entspricht? Wie viele Identitäten hat unsere Lebenswirklichkeit tatsächlich?

WEIßENBURG HILFT möchte zusammen mit der **Buchhandlung Meyer** einem Mann das Wort erteilen, der Zahlen aus Berufung erstellt, sie liest, versteht und kommuniziert. Herr **Michael van der Cammen, Bereichsleiter für Migration und Flüchtlinge in der Zentrale der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg**, beschäftigt sich dort mit offiziell erhobenen Zahlen....und schafft es, diesen abseits der trockenen Statistik Lebendigkeit zu verleihen. Was besagen diese Zahlen, und welche politischen und gesellschaftlichen Konsequenzen lassen sich aus ihnen ableiten?

Michael van der Cammen bezeichnet sich selber als Migrant, denn er stammt aus Holland. In seiner klaren, augenzwinkernden Sprache zeigt er uns mit all seiner beruflichen Kompetenz, was die amtlichen Migrationszahlen bedeuten.

Also **harte Fakten in weicher Schale** - von einem Statistik-Gourmet zu einem Geist und Sinne gleichermaßen anregenden Menü zubereitet und auf den Tisch gebracht.

Wir laden Sie herzlich ein zu einem spannenden Vortrag:

Wer: Michael van der Cammen, Bundesagentur für Arbeit

Wann: 23. April 2018, 19.00 Uhr

Wo: Wildbadsaal, 91781 Weißenburg

Freie Platzwahl, Eintritt frei. Getränke im Foyer.

Die Buchhandlung Meyer stellt im Anschluß an den Vortrag themenbezogene Literatur aus. Die Veranstaltung wird zudem unterstützt vom Evangelischen Erwachsenenbildungswerk, der Evang.- Luth. Kirchengemeinde Weißenburg und dem Katholischen Bildungswerk.

WHAT HAPPENED?

Stadtspiel mit Firmlingen und Geflüchteten - Geflüchtete Jugendliche und Firmlinge erkunden zusammen die Stadt.

Am 04.02.2018 trafen sich erstmals die Firmlinge im Pfarrverbund Weißenburg mit einigen geflüchteten Jugendlichen aus der GU Nürnberger Str. und aus dem Richterfeld. Beim sogenannten "Stadtspiel" wurden mehrere Gruppen gebildet, um die Geschichte Weißenburgs zu erkunden. Bei Tee und Kuchen wurden dann die Ergebnisse besprochen. Ein besonderer Dank ergeht an den Pastoralassistent Matthias Heim und an Brigitte Hasselmeier, die die Aktion gestaltet haben.



Schulung zum Lehrbuch „Lernen, Lehren, Helfen“ im Michelsgarten.

„Sprache lehren ohne Grammatik? Geht das?“ Nicht nur diese Frage stellte Cornelia Niederreiter von der Ludwig-Maximilians-Universität München am 22.02.2018 im Begegnungsort Michelsgarten zur Diskussion. In einem konstruktiven Workshop mit Anleitung zum Ersthelfer-Leitfaden „Lernen – Lehren – Helfen“ konnten sich die ehrenamtlichen Teilnehmer zum Thema Sprachvermittlung austauschen. Frau Niederreiter konnte mit vielfältigen Anregungen zum „Sprache lehren“ überzeugen. Positiv wurde auch die Teilnahme eines Ehrenamtlichen aus dem Helferkreis Wolframs Eschenbach aufgenommen: Der Begegnungsort Michelsgarten ist für alle offen und das dortige Angebot wird inzwischen zunehmend auch von außen wahrgenommen. DAS IST TOLL!

AUSWÄRTS:

IHK-JOB-MESSE: Flüchtlinge treffen Unternehmen

Die IHK Nürnberg veranstaltet für Mittelfranken am Mittwoch, den 25. April 2018 eine Job-Messe speziell für geflüchtete Menschen.

Interessierte Unternehmen haben die Möglichkeit, sich den Bewerbern zu präsentieren und Gespräche mit Ihnen zu führen. Sie können vorab Profile offener Ausbildungs- und Arbeitsstellen bei der IHK einreichen, sodass passende Bewerber für persönliche Gespräche ausgewählt werden können. Auf der Job-Messe werden außerdem Initiativen und Programme vorgestellt, die die Betriebe bei der Einstellung und Integration von Flüchtlingen unterstützen.



IHK, Tel. 0911-1335-142

franziska.roeder@nuernberg.ihk.de

www.ihk-nuernberg.de/fluechtlinge

IHK Nürnberg für Mittelfranken

Ulmenstraße 52

90443 Nürnberg

FOTOAUSTELLUNG "Stolen Girls - Die geraubten Mädchen"

Das Zentrum Flucht & Migration der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt präsentiert

eine Fotoausstellung von Andy Spyra , www.andyspyra.com

Der Fotograf hatte im Jahr 2015 den Journalisten Wolfgang Bauer nach Nigeria begleitet. Der Reporter der ZEIT-Chefredaktion hatte dort mit Frauen gesprochen, die aus der Gefangenschaft der Boko Haram-Terroristen flüchten konnten. Seine Aufzeichnungen wurden im ZEITmagazin veröffentlicht, auch in einem Buch. Bis heute befinden sich Tausende von Frauen in den Händen der Islamisten. Präsentiert werden Fotos und Berichte der Entführten, ihre grausamen Erfahrungen während der Gefangenschaft und ihre Träume von einer besseren Zukunft.



Ort: Ehem. Johanniskirche, Domplatz 18, 85072 Eichstätt
Datum: 07.03.18 - 11.03.18
Uhrzeit: Donnerstag, Samstag und Sonntag: 10:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Vernissage findet am 7. März um 18.30 Uhr mit einem Vortrag des Fotografen Andy Spyra statt

Infotelefon: 08421 9090449
Hinweis: Auch für Kinder bis 12 Jahre geeignet
Der Eintritt ist frei.

Ä